

Schulcurriculum Wirtschaft / Berufs- und Studienorientierung (WBS)

Aufteilung thematisch

Wirtschaft		
Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10
Verbraucher	Arbeitnehmer Unternehmer	Wirtschaftsbürger

Berufs- und Studienorientierung		
Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10
Manager/in oder Model? Was kann ich, was will ich, welche Möglichkeiten gibt es?	Fit für die Berufserkundung?	Mein Platz in der Arbeitswelt – welche Erfahrungen mache ich?

Aufteilung nach Klassenstufe

Klasse 8	
Wirtschaft	Verbraucher
Berufs- und Studienorientierung	Manager/in oder Model? Was kann ich, was will ich, welche Möglichkeiten gibt es?

Klasse 9
Arbeitnehmer: Schöne, neue Arbeitswelt?
Unternehmer: Was macht einen guten Unternehmer aus?
Fit für die Berufserkundung?

Klasse 10
Wirtschaftsbürger: Welche Spielregeln sind die besten für unsere Wirtschaft?
Mein Platz in der Arbeitswelt – welche Erfahrungen mache ich?

Kursiv bei prozessbezogenen Kompetenzen: Methodenkompetenz

KLASSE 10 Wirtschaft: Wirtschaftsbürger – Welche Spielregeln sind die besten für unsere Wirtschaft? (ca. 10 DS)		
Sequenzthemen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Prozessbezogene Kompetenzen <i>Methodenkompetenz</i>
<p>Sequenz 1: Ist die deutsche Wirtschaftsordnung die beste?</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p>(1) Unterschiede möglicher Wirtschaftsordnungen (Planungs- und Lenkungsformen, Eigentumsverfassung, Ziele) mithilfe eines Gedankenexperiments erklären und die Rolle der Akteure darin vergleichen</p> <p>(2) das Spannungsverhältnis zwischen Freiheit und Gerechtigkeit erläutern und grundlegende Prinzipien (Freiheit, Solidarität, Gerechtigkeit) der Sozialen Marktwirtschaft anhand des Grundgesetzes darstellen</p> <p>(3) Bedeutung von Wettbewerbspolitik als ein grundlegendes Merkmal der Sozialen Marktwirtschaft für den Bürger an einem Beispiel beschreiben (zum Beispiel Kartellverbot)</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p>2.1 (1) individuelles Verhalten analysieren</p> <p>2.1 (1) Kategorien ökonomischen Verhaltens einordnen</p> <p>2.2 (2) ökonomische Phänomene erkennen</p> <p>2.2 (4) beurteilen, inwieweit die Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung ökonomisches Handeln beeinflusst</p> <p>2.3 (4) Möglichkeiten beschreiben, Einfluss zu nehmen</p> <p>2.4 (7) <i>ökonomisches Handeln simulieren</i></p>
<p>Sequenz 2: Mischt sich der Staat zu sehr in die Wirtschaft ein?</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p>(4) das Bruttoinlandsprodukt als Wachstumsmerkmal erläutern und mit einem alternativen Wohlstandsindikator vergleichen</p> <p>(5) konjunkturelle Phasen (Konjunkturzyklus) vergleichen und mögliche Folgen für Verbraucher, Erwerbstätige (Arbeitnehmer/Unternehmer) und den Staat beurteilen</p> <p>(6) ein angebotspolitisches und ein nachfragepolitisches Instrument der Wirtschaftspolitik mithilfe von Wirkungsketten vergleichen</p> <p>(7) an Beispielen aus dem Staatshaushalt Kosten und Nutzen für die betroffenen Akteure erläutern</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p>2.1 (4) modellhaftes Denken nachvollziehen</p> <p>2.2 (5) politische Entscheidungen bewerten</p> <p>2.3 (2) Folgen ökonomischen Verhaltens überprüfen</p> <p>2.4 (8) <i>kritisch über ökonomisches Verhalten diskutieren</i></p>

<p>Sequenz 3: Schadet die EU der deutschen Wirtschaft?</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p>(8) analoge und digitale Partizipationsmöglichkeiten (zum Beispiel Engagement in Verbänden und Gewerkschaften, Onlinepetitionen) im wirtschaftspolitischen Entscheidungsprozess beurteilen</p> <p>(9) die ökonomische Integration der Europäischen Union (Binnenmarkt, Währungsunion) erläutern und Auswirkungen auf das Handeln als EU-Bürger darstellen</p> <p>(10) Möglichkeiten und Grenzen nationalstaatlicher Steuerung im EU-Wirtschaftsraum (zum Beispiel Arbeitslosigkeit) analysieren</p> <p>(11) protektionistische Maßnahmen (zum Beispiel Subventionen, Zölle, Quoten) und deren Auswirkungen auf die internationale Arbeitsteilung beurteilen.</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p>2.1 (5) Möglichkeiten ökonomischen Verhaltens unter politisch-rechtlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen analysieren</p> <p>2.2 (4) beurteilen, inwieweit die Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung ökonomisches Handeln beeinflusst</p> <p>2.2 (5) politische Entscheidungen bewerten</p> <p>2.3 (4) Möglichkeiten beschreiben, auf die ökonomischen Rahmenbedingungen im politischen Prozess Einfluss zu nehmen</p> <p>2.4 (4) <i>Problemlösungsmethoden anwenden</i></p>
--	--	---

KLASSE 10 Berufs- und Studienorientierung: Mein Platz in der Arbeitswelt – Welche Erfahrungen mache ich? (ca. 3 DS)		
Sequenzthemen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Prozessbezogene Kompetenzen <i>Methodenkompetenz</i>
<p>Sequenz 1: Durchführung des Praktikums</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p>(5) Erwerbsbiografien nach schulischer Ausbildung, dualer Ausbildung beziehungsweise Studium vergleichen</p> <p>(6) Erfahrungen im Rahmen des Berufserkundungsprozesses (u. a. Praktikum) darstellen und beurteilen</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p>2.2 (2) Interessen, Fähigkeiten und Potenziale in den Prozess für ihre berufliche Orientierung integrieren</p> <p>2.3 (5) lebenslanges Lernen als einen Prozess charakterisieren</p> <p>2.4 (1) <i>Quellen durch Erkundung erforschen</i></p> <p>2.4 (5) <i>ökonomische Sachverhalte grafisch darstellen und auswerten</i></p>

<p>Sequenz 2: Welche Erfahrungen habe ich gemacht?</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können (2) Anforderungen der Berufs- und Arbeitswelt in unterschiedlichen Berufsfeldern an Erwerbstätige erläutern und mit ihren eigenen Wünschen, Interessen und Fähigkeiten vergleichen (6) Erfahrungen im Rahmen des Berufserkundungsprozesses (u. a. Praktikum) darstellen und beurteilen</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können <i>2.4 (6) Erkenntnisse aus ökonomischen Lebenssituationen (Betriebspraktikum) dokumentieren und präsentieren</i> <i>2.4 (9) Entscheidungsprozesse für die Berufswahl in einem Portfolio dokumentieren</i></p>
<p>Sequenz 3: Schöne, neue Arbeitswelt?</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können (7) Folgen des Wandels der Arbeit (z. B. technologische, gesellschaftliche Entwicklungen) an einem Beispiel beurteilen</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können 2.1 (5) Möglichkeiten und Grenzen ökonomischen Verhaltens analysieren 2.2 (4) beurteilen, inwieweit die Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung sowie die Mediengesellschaft ökonomisches Handeln beeinflusst</p>